Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Nikolaos Perakakis

Facharzt für Innere Medizin, Endokrinologie und Diabetologie, Bereichsleiter für Metabolisch Vaskuläre Medizin, Leiter Universitätsstudienzentrum für Stoffwechselerkrankungen, Medizinische Klinik und Poliklinik III, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Technische Universität Dresden Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Prof. Dr. med. habil. Dr. hc. Markolf Hanefeld Facharzt für Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie in Radebeul Mozartstraße 1, 01445 Radebeul

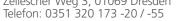
Dr. med. Tobias Wiesner Ärztlicher Leiter, MVZ Stoffwechselmedizin Leipzig Prager Straße 34 (Ostplatzarkaden), 04317 Leipzig

Tagungsort:

Hotel Elbflorenz Dresden Rosenstraße 36, 01067 Dresden, +49 351 86400 www.hotel-elbflorenz.de

Veranstalter / Organisation:

Intercom Dresden GmbH Sylvia Neumann / Felix Junge Zellescher Weg 3, 01069 Dresden



E-Mail: mvs-symposium@intercom-kongresse.de

Allgemeine Informationen

Zertifizierung:

Für die Veranstaltung werden bei der Sächsischen Landesärztekammer und bei der VDBD AKADEMIE Zertifizierungspunkte beantragt.

Teilnahme / Anmeldung:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis 25.11.2025 unter der Internetadresse: www.mvs-symposium.de

Die Registrierung ist auch vor Ort möglich.

Bitte Barcode-Aufkleber mitbringen!

Die Teilnahmebestätigung wird Ihnen nach Erhalt des Teilnahmebetrages am Ende der Veranstaltung ausgehändigt.

Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen und Sachen übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Die Teilnehmer nehmen auf eigene Verantwortung an dem Symposium und allen begleitenden Veranstaltungen teil.

Für die Unterstützung danken wir

GOLDSPONSOREN

Amgen GmbH (Sponsoringbetrag: 5.000 €)



▶ Lilly Deutschland GmbH (Sponsoringbetrag: 5.000 €)



▶ Novo Nordisk Pharma GmbH (Sponsoringbetrag: 5.000 €)



SILBERSPONSOR

► Madrigal Pharmaceuticals Inc (Sponsoringbetrag: 3.000 €)



BRONZESPONSOR

Abbott GmbH (Sponsoringbetrag: 2.000 €)



▶ Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG (Sponsoringbetrag: 2.000 €)



NORSAN GmbH (Sponsoringbetrag: 2.000 €)



weitere Sponsoren

Bayer Vital GmbH (Sponsoringbetrag: 800 €)



Chiesi GmbH (Sponsoringbetrag: 1.000 €)



Die Beträge verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und werden für Werbemöglichkeiten und Präsentationen am Stand zur Verfügung gestellt.







M. Hanefeld, W. Leonhardt 1981

XXIX. Symposium Metabolisch-Vaskuläres Syndrom 2025

FOKUS:

kardiovaskuläre Komplikationen, Alter und Stoffwechsel, Gewichtsmanagement und glykämische Kontrolle, wenig beachtete Stoffwechselerkrankungen





29. November 2025 Hotel Elbflorenz Dresden

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis 25.11.2025 unter folgender Internetadresse: https://www.mvs-symposium.de/anmeldung/

mvs-svmposium.de

Einladung

Willkommen zum XXIX. Symposium Metabolisch-Vaskuläres Syndrom

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum XXIX. Symposium "Metabolisch-Vaskuläres Syndrom" nach Dresden ein – genau 45 Jahre nach der ersten Beschreibung des metabolisch-vaskulären Syndroms an diesem historischen Ort.

Diese praxisorientierte und zugleich zukunftsgewandte Veranstaltung widmet sich aktuellen Fragestellungen rund um die Komponenten des Metabolischen Syndroms – mit einem frischen Blick auf bewährte Konzepte sowie neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, die unser Verständnis und unsere Versorgung nachhaltig verändern.

Im Fokus stehen unter anderem:

- Kardiovaskuläre Komplikationen: Therapierefraktäre Hyperlipidämie, Lipoprotein(a), Sekundäre Schlaganfallprävention,
- Alter und Stoffwechsel: Bluthochdruck im höheren Lebensalter sowie Vitaminmangel als Risikofaktor für altersassoziierte Erkrankungen,
- Gewichtsmanagement und glykämische Kontrolle: Essenszeitbasierte Ernährungskonzepte, pharmakologische Therapien und neue Perspektiven zur Adipositas-Behandlung,
- Wenig beachtete Stoffwechselerkrankungen: Prädiabetes als Warnsignal oder eigenständige Erkrankung sowie MASLD als hepatische Komponente des metabolischen Syndroms.

Freuen Sie sich auf fundierte Beiträge renommierter Expertinnen und Experten, spannende Industriesymposien, lebendige Diskussionen – und auf die Gelegenheit, neue Impulse für Ihre tägliche Arbeit mitzunehmen.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen in Dresden – bei einem Symposium, das Praxis und Wissenschaft zusammenbringt, an dem Ort, an dem eine der ersten Beschreibungen des Metabolischen Syndroms erfolgte.

Mit herzlichen Grüßen,

Prof. Dr. Nikolaos Perakakis Prof. Dr. Markolf Hanefeld Dr. Tobias Wiesner

Programm

09:00 - 10:15 Industrie-Symposien

beginnen, wie optimieren?
(gesponsert von AMGEN)
PD Dr. Ulrike Schatz, Dresden

09:25-09:50 Kardiovaskuläre Endpunktstudien bei
Diabetes und Adipositas – Was bedeuten
die neuen Daten?
(gesponsert von Lilly Deutschland)
Dr. Tobias Wiesner, Leipzig

09:50-10:15 MASLD – die hepatische Komponente des
Metabolischen Syndroms?
(gesponsert von Novo Nordisk)
Prof. Dr. Nikolaos Perakakis, Dresden

09:00-09:25 PCSK9-Inhibitoren in der Praxis – Wann

10:15 - 10:30 Kaffeepause

10:30 - 15:30 Uhr

Wissenschaftliches Programm

Beginn des zertifizierten Programms

10:30-10:45	"45 Jahre seit der ersten Beschreibung des Metabolischen Vaskulären Syndroms in Dresden – Beitrag und Ehrung Prof. Hanefeld" Prof. Dr. Stefan Bornstein, Dresden Prof. Nikolaos Perakakis, Dresden Dr. Tobias Wiesner, Leipzig
10:45-11:10	Lipoprotein(a) im Blick – Wann wird es ge- fährlich und wie behandeln wir es richtig? Dr. Christoph Altmann, Dresden
11:10-11:35	Bluthochdruck im Alter – Therapieansätze zwischen Evidenz und Praxis Dr. Holger Palisch, Dresden
11:35-12:00	Sekundäre Schlaganfallprävention beim metabolischen Syndrom: Was zählt in der Praxis? Prof. Dr. Timo Siepmann, Dresden

12:00 – 12:45 Mittagspause

12:45-13:10	Essenszeit-basierte Ernährungsstrategien für das Gewichtsmanagement und bessere glykämische Kontrolle Prof. Dr. Olga Ramich, Berlin
13:10-13:35	Medikamentöse Gewichtsreduktion – Aktuelle Standards und zukünftige Perspektiven Prof. Dr. Matthias Blüher, Leipzig
13:35-13:55	Prädiabetes – Frühes Warnsignal oder eigenständige Erkrankung? Prof. Dr. Nikolaos Perakakis, Dresden

13:55 – 14:10 Kaffeepause

14.10 14.55	der EASD und der DDG-Herbsttagung Dr. Tobias Wiesner, Leipzig
14:35-15:00	Digitale Diabetologie im Praxisalltag – Aktivitäten und Perspektiven der International Diabetes Federation (IDF) Prof. Dr. Peter Schwarz, Dresden
15:00-15:25	Vitaminmangel und altersassoziierte Erkrankungen, mit Fokus auf B- und D- Vitamine Prof. Dr. Wolfgang Herrmann, Graz
15:25-15:30	Zusammenfassung und Verabschiedung

14:10-14:35 Diabetes 2025 – Aktuelle Erkenntnisse von

Referenten und Moderatoren

ALTMANN, Christoph, Dr. med. MEDIAN Klinik Bad Gottleuba

BLÜHER, Matthias, Prof. Dr. med. Universität Leipzig

BORNSTEIN, Stefan R., Prof. Dr. med. Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

HANEFELD, Markolf, Prof. Dr. med. habil. Dr. hc. Facharzt für Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie in Radebeul

HERRMANN, Wolfgang, Prof. Dr. med. habil. Dr. Universitätsklinikum des Saarlandes

PALISCH, Holger, Dr. med. Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt

PERAKAKIS, Nikolaos, Prof. Dr. med. Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

RAMICH, Olga, Prof. Dr. Deutsches Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke

SCHATZ, Ulrike, PD Dr. med. Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

SCHWARZ, Peter, Prof. Dr. med. Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

SIEPMANN, Timo, Prof. Dr. med. Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

WIESNER, Tobias, Dr. med. MVZ Stoffwechselmedizin Leipzig